

Journalist zeigte die "Straße des Todes" im Donbass

27.02.2024

Der ukrainische Journalist Jurij Butussow hat ein Video veröffentlicht, das mehr als 20 Einheiten getroffener rassistischer Ausrüstung an der Frontlinie in der Region Donezk zeigt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Journalist Jurij Butussow hat ein Video veröffentlicht, das mehr als 20 Einheiten getroffener rassistischer Ausrüstung an der Frontlinie in der Region Donezk zeigt.

„Die so genannte „Straße des Todes“ nach Nowomichailowka (Richtung Marjinka) wird mit immer mehr Exponaten verbrannter feindlicher Ausrüstung aufgefüllt. Nur auf einem kleinen Abschnitt der Straße können mehr als 20 feindliche Einheiten gezählt werden, an denen insbesondere die Fallschirmjäger der 79. ODSHBr aus Mykolajiw beteiligt waren, die täglich die endlosen Angriffe der Invasoren abwehren“, schrieb er in der Erklärung unter dem Video.

Das Video wurde auch auf dem offiziellen Telegramkanal der 79. OGSBr veröffentlicht:

Heute früh wurde berichtet, dass die Luftwaffe eine russische Su-34 abgeschossen hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 150

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.